

Als zweite Band betrat "Boundless Rails" die Bühne. Stefan K. (Gesang), Benedikt Trentmann (Bass), Anne Möllenkamp (Schlagzeug), Hendrik auf der Landwehr (Gitarre) und Stefan Ostholt (Gitarre) brachten unterschiedliche Erfahrung in die Band ein. Gemeinsames Ziel war, etwas Neues zu schaffen. Doch wie so oft - nach einigen Auftritten und der ersten Demo-CD trennten sich die Wege zwischen Sänger und dem Rest der Band. Den Part der Vocals übernahm 2003 Stefan Ostholt. Die fehlende Gitarre wurde mit Jendrik Möller besetzt, so dass das Line-up wieder vollständig war. Boundless Rails sind dem Punkrock treu geblieben. Anfang 2004 hat die Band die zweite CD eingespielt, demnächst folgt die dritte "Sight unseen".

In Bad Essen heizte die Truppe so richtig ein. Bei "Bring it on" und "This time" kamen die Punk-Wurzeln deutlich zum Ausdruck, druckvoll, laut und mit viel Drive. Bei "Take it down" wechselten laut und leise in typischer Weise. Dabei zeigten Boundless Rails, dass Punk auch melodisch sein kann und nicht immer nur "volle Kanne" heißen muss. Begeistert wurde die Band gefeiert, mit tanzendem Publikum vor der Bühne.

Höhepunkt des Abends war Carl Teh aus Münster. Der Sound ist eine gelungene Mischung aus Reggae, Dancehall und Hip-Hop - das Ganze verfeinert mit Rap in Deutsch, Türkisch und Englisch. Neben Carl T. (Towers) als Frontleute dabei waren der springende Rapper Felix R. und die faszinierende, jamaikanische "Mrs. Voice", die Sängerin Jarita Freydank, die in Bad Essen aufgewachsen ist und mit Jörg Hinsken den Abend eröffnete.

Carl Teh alias Carl Towers selbst wurde in Kingston auf Jamaica geboren. Er verfügt nicht nur über eine ausdrucksstarke Stimme, sondern spielt auch verschiedene Instrumente. Sein Titel "One People, one Nation" lieferte nicht nur einen der Höhepunkte seines Konzertes, sondern auch das Motto der Veranstaltung. Gleichzeitig ist er Programm für die Band selbst - sie integriert unterschiedliche Kulturkreise zu einem Ganzen. Stücke wie "Jump" und "Feeling so nice" animierten das Publikum mit ihren karibischen Rhythmen zum Tanzen und brachten eine ausgelassene Stimmung auf die Bühne.

Die Besetzung der Band bestand aus Carl Teh (Sänger/Frontman), Michael Richards (Frontman Rap), Jarita Freydank und Oliver Inceoglu (Backgroundvocals), Michael Degen (Percussion), Andreas Hermjakob (Schlagzeug), Pierre Ngoma (Bass), Norbert Hehemann (Gitarre), Henry Bieber (Keyboard) und Felix (Rapper).

Dass Bad Essen für anspruchsvolle Künstler interessant geworden ist, können all die, die sich nicht zu einem Besuch des rundum gelungenen Konzerts durchringen konnten, auf der Homepage der Car-Teh-Band unter www.carlteh.de im Download-Bereich nachvollziehen.